

Anforderungen an die Sachberichtserstellung

Innovationsförderprogramm für Forschung und Entwicklung in Unternehmen / Niedrigschwelliges Innovationsförderprogramm für KMU und Handwerk

Bitte benutzen Sie die im Kundenportal im Geschäftsvorfall Verwendungsnachweis als Link bereitgestellte Vorlage für die Erstellung des Sachberichtes. Bei Bedarf können Sie dem Sachbericht Anlagen beifügen. Bitte beschränken Sie sich dabei auf wesentliche Dokumente, die zur Nachvollziehbarkeit des Projekterfolges relevant sind.

Bei der Erstellung des Sachberichtes ist die nachstehende Gliederung verbindlich zu beachten.

1. ERREICHUNG DER PROJEKTZIELE

- Konkrete Beschreibung, wie die im Projektantrag formulierten Projektziele in quantitativer und qualitativer Hinsicht erreicht wurden
- Begründung und Darstellung der Abweichungen (inhaltlich und zeitlich) von den geplanten Arbeitspaketen bzw. maßgebliche Veränderungen um die gesetzten Ziele zu erreichen
- Darstellung hervorzuhebender Projektergebnisse
- Einhaltung erteilter Auflagen (sowohl projektspezifisch als auch finanziell), falls Auflagen nicht eingehalten wurden, ist eine Begründung erforderlich

2. BEITRAG ZU DEN QUERSCHNITTSZIELEN

- Ausführungen zur Umsetzung im Rahmen der Projektdurchführung
- bei Projekten mit Klimaverträglichkeitsprüfung: Ausführungen zum Thema nachhaltige Entwicklung und Ressourcen und- Energieeffizienz

3. ÜBERTRAGBARKEIT/VERSTETIGUNG DER ERGEBNISSE UND DOKUMENTATION

- Öffentlichkeitsarbeit bzw. Veröffentlichungen während des Projektes (z.B. Messeauftritte, Fachforen, Veröffentlichungen)
- Problemkonstellationen (z.B. Absatzschwierigkeiten, Wirtschaftlichkeit)